



PRESEMITTEILUNG vom 15. August 2014 | Ankündigung der 2. Jerichower Klosternacht

2. Jerichower Klosternacht mit Helge Burggrabe und Friedrich Schorlemmer **Der Sehnsucht auf der Spur mit Musik, Texten und eigenen Wegen durch die Klosterräume**

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Sommer 2013 findet an diesem Samstag, 30. August 2014 um 19.30 Uhr, die 2. Jerichower Klosternacht statt. Das Publikum erwartet eine Spätsommernacht in den romanischen Klosterräumen mit Musik, Liturgie, Labyrinthbegehung und Kerzenschein, die zum Verweilen, Lauschen und Pilgern einlädt. Das Thema der diesjährigen Klosternacht lautet "Nur wer die Sehnsucht kennt..." und greift Texte und Gedanken von Goethe, Schiller und Eichendorff bis hin zu Rilke, Bonhoeffer und Sölle auf. Mitwirkende Gäste sind der bekannte Wittenberger Theologe Friedrich Schorlemmer, das preisgekrönte Hamburger Vokalensemble Elbcanto, der Schweizer Pianist Christof Fankhauser und die Gongspielerin Inka Oelmann aus Stendal. Initiator der Klosternacht ist der Musiker Helge Burggrabe aus Fischerhude bei Bremen. Er wird erneut gemeinsam mit Pfarrer Christof Enders aus Jerichow den Abend leiten.

Als Flötist und Komponist realisiert Burggrabe europaweit innovative Kulturprojekte in Sakralräumen. Dem Kloster Jerichow fühlt er sich in besonderer Weise verbunden, gestaltete dort in den letzten Jahren mehrere Konzerte, Seminare, ZDF-Gottesdienste und Osternächte. Seit 2012 ist er Mitglied der Kirchengemeinde Jerichow und initiierte im Juni 2013 einen erfolgreichen Spendenaufruf für die Opfer des Elbe-Deichbruchs bei Fischbeck. Bei der diesjährigen Klosternacht tritt er im Duo mit Pianist Christof Fankhauser auf, mit dem ihn eine langjährige Zusammenarbeit mit rund 300 Konzerten und diversen CD-Produktionen verbindet. Ihre Musik reicht von Bach bis Tango, von musikantischer Spielfreude bis zu romantischen Klangflächen.

Veranstalter der 2. Jerichower Klosternacht ist die Stiftung Kloster Jerichow in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Jerichow und unterstützt durch den Förderverein musica innova e.V.. Weitere Informationen unter www.burggrabe.de. Karten zu 15 Euro, ermäßigt 10 Euro, sind an der Abendkasse erhältlich oder können unter der Telefonnummer 039343-285 im Vorfeld reserviert werden.

* * * * *

Nähere Informationen zu den Mitwirkenden

Helge Burggrabe ist als Komponist und Flötist mit seinen innovativen Konzertprojekten inzwischen europaweit gefragt. Sein Interesse gilt im Besonderen der Verbindung von Musik und sakraler Architektur mit weiteren Kunstformen wie Tanz, Malerei, Installationen und Lichtkunst. Seine Werke wurden unter anderem im Berner Münster, im Kölner Dom, in der Kathedrale von Chartres, im Pantheon in Rom und in der Dresdner Frauenkirche von renommierten Chören und Orchestern sowie Sprechern wie Bruno Ganz, Iris Berben und Martina Gedeck aufgeführt. Diverse CD- und DVD-Produktionen sowie Fernsehmitschnitte bei Arte, ZDF, NDR, WDR, 3Sat u.a. dokumentieren seine Arbeit. Derzeit arbeitet er an einer Auftragskomposition für das 1.200 Jahr-Jubiläum von Bistum und Stadt Hildesheim 2015.

Friedrich Schorlemmer, geboren 1944 in Wittenberge/Elbe und aufgewachsen in der Altmark, ist Publizist und Theologe. Von 1978 bis 1992 war er Dozent am Evangelischen Predigerseminar und Prediger an der Schloßkirche in der Lutherstadt Wittenberg, von 1992 bis 2007 dann Studienleiter an der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt in Wittenberg. 1989 erhielt er die Carl-von-Ossietzky-Medaille der Internationalen Liga für Menschenrechte und 1993 den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels. Er ist Mitherausgeber der Wochenzeitung „Freitag“ und der „Blätter für deutsche und internationale Politik“. Friedrich Schorlemmer wurde 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

>>>

Kulturbüro Burggrabe | Almut Jöde

Konzertmanagement | Pressekontakt | Seminar- und Reiseorganisation | Versand von CD/DVD/Buch
Zum Dieker Ort 17a | D-28870 Fischerhude | Tel: +49 (0) 4293 – 3275062
Mail: kontakt@burggrabe.de | Website: www.burggrabe.de

Das **Vokalensemble Elbcanto** wurde 2006 von Studierenden der Musikhochschule Hamburg gegründet. Ziel der musikalischen Zusammenarbeit von Elbcanto ist die Verbindung von einer werkgetreuen Interpretation mit dem individuellen Verständnis der Musik jedes einzelnen Sängers. Die Erarbeitung eines neuen Werkes und das tiefere Verständnis dafür entstehen aus der Mitte des Ensembles heraus, weshalb Elbcanto konsequenterweise auf einen Dirigenten verzichtet. Das Ensemble genießt inzwischen überregionale Bekanntheit und gewann beim Deutschen Chorwettbewerb 2010 einen Sonderpreis.

Christof Fankhauser aus Huttwil in der Schweiz konzertiert seit mehr als 20 Jahren als Pianist und wirkte bei mehr als 50 CD-Produktionen mit. Vor allem durch Auftritte bei den Evangelischen Kirchentagen mit Theologen wie Jörg Zink, Anselm Grün und Walter Hollenweger und dem Musiker Hans-Jürgen Hufeisen wurde er hierzulande bekannt. Mit Helge Burggrabe verbindet ihn eine 20-jährige Musikerfreundschaft mit rund 300 Konzerten. In den letzten Jahren konzentrierte sich sein Schaffen auf musikalische Projekte für und mit Kindern.

Inka Oelmann aus Stendal hat eine große Sammlung an Gongs, Klangschalen, Leiern, Trommeln und weiteren teils ungewöhnlichen Instrumenten. Im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit steht die intuitive Klangerbeit mit Menschen.

* * * * *

Kulturbüro Burggrabe | Almut Jöde

Konzertmanagement | Pressekontakt | Seminar- und Reiseorganisation | Versand von CD/DVD/Buch
Zum Dieker Ort 17a | D-28870 Fischerhude | Tel: +49 (0) 4293 – 3275062
Mail: kontakt@burggrabe.de | Website: www.burggrabe.de